

Pressemitteilung der Deutschen Sporthochschule Köln, Zentralbibliothek der Sportwissenschaften

Florian Seiffert

09. April 2010

Zusammenfassung

Die Zentralbibliothek der Sportwissenschaften der Deutschen Sporthochschule Köln stellt Montag, 12. April 2010 ihre Katalogdaten unter opendata.zbsport.de zur freien Nutzung zur Verfügung.

1 Freie Nutzung der Daten des Bibliothekskatalogs

Die *Zentralbibliothek der Sportwissenschaften der Deutschen Sporthochschule Köln* schließt sich der *Open-Access-Bewegung für bibliographische Daten*

- des Hochschulbibliothekszenrum des Landes Nordrhein-Westfalen,
- der Bibliothek/Mediathek der Kunsthochschule für Medien Köln,
- der Hochschulbibliothek der Fachhochschule Köln,
- der Universitäts- und Stadtbibliothek Köln (USB),
- des Landesbibliothekszenrums Rheinland-Pfalz (LBZ), BB Zweibrücken,
- des Landesbibliothekszenrums Rheinland-Pfalz (LBZ), PLB Speyer und
- des Landesbibliothekszenrums Rheinland-Pfalz (LBZ), RLB Koblenz

an. Sie stellt ab Montag, 12. April 2010 ihre Katalogdaten zur freien Nutzung und zum Runterladen zur Verfügung.

Auf der Seite opendata.zbsport.de können ab Montag, 12. April 2010 die Katalogdaten von über 150.000 Medien heruntergeladen werden.

Die Daten werden in zwei Formaten zur Verfügung gestellt:

- als Rohdatenexport des ALEPH Bibliothekssystems und
- als bibliographische Daten in einer XML-Datei.

In Kürze sind die Katalogdaten der Sporthochschule auch im *Open Bibliographic Data Download* des hzb enthalten.

Mit der Freigabe bibliographischer Daten wird die Grundlage für die Vernetzung von Katalogdaten mit Daten aus anderen Bereichen im „Semantic Web“ geschaffen. Zusätzlich wird auch ein wichtiger Teil der Daten der virtuellen Fachbibliothek Sport frei zugänglich und beliebig nutzbar.

Sämtliche Katalogdaten sind unter der Creative Commons Lizenz CC0 veröffentlicht. Sie sind somit gemeinfrei, d.h. die Daten gehören allen und dürfen zu beliebigen Zwecken und ohne Auflagen genutzt werden. Jeder Person und Institution wird ein zeitlich und inhaltlich uneingeschränktes Nutzungsrecht an den Werken eingeräumt.

Die Bibliothek sieht folgende Vorteile:

- Offene Bibliographische Daten sind gut sichtbare Hinweisschilder! Offene Bibliographische Daten weisen auf die Bücher und Medien der *Zentralbibliothek der Sportwissenschaften der Deutschen Sporthochschule Köln* hin, sie machen Werbung für sie. Sie machen die Bibliothek und ihre Bücher und Medien bekannter. Sie fördern die Nutzung, die Aus- und Fernleihe.
- Ziel der Datenfreigabe ist es, die Sichtbarkeit und den Nutzen der Katalogdaten im Internet zu maximieren. Je mehr Bibliotheken (deutschlandweit) ihre Daten auf gleiche Weise freigeben, desto bessere ganz neue und für alle Nutzerinnen und Nutzer vorteilhafte Anwendungen werden möglich.
- Die Zentralbibliothek der Sportwissenschaften der Deutschen Sporthochschule Köln gibt ihre Daten auch frei, weil öffentlich bezahlte Daten auch der Öffentlichkeit zur freien Nutzung zur Verfügung stehen sollen.